

PRESSEMITTEILUNG

„Energiekluge Ideen gemeinsam verfolgen“

Reges Interesse an Auftaktveranstaltung zu „Dorf ist Energie(klug)“ / Zweiter Termin am 11. April in Anröchte-Altenmellrich

Netphen-Unglinghausen, 4. April 2014. Die Energiewende anpacken, Dörfer fit machen für die Zukunft, innovative Ideen verfolgen, Landleben gemeinschaftlich vor Ort gestalten – Ziele, die das neu gestartete Projekt „Dorf ist Energie(klug)“ verfolgt. Bei der Auftaktveranstaltung in Netphen-Unglinghausen am 3. April war am Ende bei den über 60 Gästen – darunter Vertreter der Kreise, Kommunen sowie engagierte Dorfbewohner aus Südwestfalen – eine deutliche Aufbruchstimmung zu spüren. Ein zweiter Termin findet am kommenden Freitag, dem 11. April 2014, in Anröchte-Altenmellrich statt.

Nach der Eröffnung der Veranstaltung durch den Landrat des Kreises Siegen-Wittgenstein, Paul Breuer, und den Bürgermeister der Stadt Netphen, Paul Wagener, stellte Projektmanager Lars Ole Daub von der Südwestfalen Agentur den Gästen das Vorhaben detailliert vor. „Wir möchten mit allen Beteiligten Dynamik in die Entwicklungen der Produktion und Nutzung von Erneuerbaren Energien und der Energieeffizienz in den Dörfern bringen und so nachhaltige Wege einer ganzheitlichen Dorfentwicklung in ganz Südwestfalen ausloten – für zukunftsfähige Ortschaften. Wir sind gespannt auf alle Ideen und möchten auch kleine Ansätze und Lösungen sowie energiekluge Ideen gemeinsam verfolgen.“

Das Zusammentreffen wurde von Marcus Müller, Klimanetzwerker der EnergieAgentur.NRW, moderiert und war gleichzeitig der Startschuss für das Bewerbungsverfahren: Gemeinschaftsprojekte in den Dörfern können sich für den mehrstufigen Coaching-Prozess individuell vor Ort durch Kompetenzteams bewerben. Diese werden die Dorfgemeinschaften nach ihren Bedürfnissen und Potentialen begleiten und unterstützend beraten.

Darüber hinaus verfolgt das Projekt die Idee, dass alle Beteiligten auf allen Ebenen voneinander lernen. Dörfer sollen gemeinsam mit den Kompetenzteams, bestehend aus Fachleuten und Experten des jeweiligen Themengebietes, Ansätze zur Nutzung regenerativer Energien sowie Energieeinsparung und Effizienzsteigerung herausarbeiten und so nachhaltige, übertragbare Projekte entwickeln. Durch regionale Wertschöpfung und Teilnahme möglichst vieler

Mitwirkender bieten sich so wirtschaftliche Chancen für die ländlichen Räume Südwestfalens und lassen die beteiligten Dorfgemeinschaften nachhaltig von den Prozessen profitieren.

Neues Infoportal www.dorf-ist-energieklug.de

Parallel dazu wurde auch das „Schaufenster der guten und übertragbaren Beispiele“ in Form eines Informationsportals vorgestellt: „Die projektbegleitende Homepage www.dorf-ist-energieklug.de wird zukünftig als Plattform für Informationen, Präsentationen sowie ‚Gute Beispiele‘ und viele weitere Bausteine stetig wachsen. Derzeit ist das Portal aber noch im Aufbau, da auch das Projekt noch am Anfang steht“, erklärte Lars Ole Daub. Weitere Inhalte werden u.a. Hintergrundinformationen, Bewerbungsmodalitäten und Unterlagen, Förderzugänge, Ansprechpartner, Ankündigungen von Workshops, Exkursionen und die aktuellen Entwicklungen der Projektbeteiligten umfassen.

Das Projekt „Dorf ist Energie(klug)“ ist eine Gemeinschaftsentwicklung der REGIONALE 2013-Projekte „TalentE in Südwestfalen“ und „Zukunft der Dörfer in Südwestfalen“. Es wird aus dem Landesprogramm progres.NRW gefördert und durch die Volksbanken in Südwestfalen unterstützt. Die Bewerbungsunterlagen und alle weiteren Informationen stehen auf dem Infoportal zum Herunterladen bereit.

Bildunterschrift: Lars Ole Daub veranschaulichte das Vorhaben im Rahmen des Projektes „Dorf ist Energie(klug).“

Hintergrund

Die Südwestfalen Agentur GmbH steuert im Auftrag der fünf Kreise und der 59 Städte und Gemeinden die REGIONALE 2013. Die Agentur wurde im April 2008 gegründet und setzt die Prozesse und Aufgaben der Regionale operativ um. Die REGIONALE 2013 ist ein Strukturförderwettbewerb des Landes NRW, der im Rhythmus von drei Jahren einer Region die Chance bietet, sich zu profilieren und Potentiale stärker zu kommunizieren. Die Südwestfalen Agentur setzt zudem zusammen mit dem Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“ und den Kreisen das Regionalmarketing um.

Pressekontakt:
Südwestfalen Agentur
Christoph Jonczyk
Tel. 02761 – 83511 13
Fax 02761 – 83511 29
presse@suedwestfalen.com
www.suedwestfalen.com